

**Einen Schritt voraus:
Crossgate bietet EU-konforme EMCS-Lösung**

Mit der schlüsselfertigen Crossgate-Lösung für die Warenbeförderung unter Steueraussetzung sind Unternehmen für die neuen - ab sofort geltenden und ab 2011 verpflichtenden - EU-Bestimmungen gerüstet

München, 22. Juni 2010. Crossgate, globaler Experte im Bereich der Business-to-Business-Integration, bietet einen neuen B2B-Service im Bereich Invoice Management an: Mit der EMCS-Lösung sind Unternehmen schon jetzt in der Lage, die Zollabwicklung für verbrauchsteuerpflichtige Waren über das sogenannte Excise Movement and Control System (EMCS) auf elektronischem Weg durchzuführen. Die neue EU-Richtlinie, wonach das papierbasierte begleitende Verwaltungsdokument (BVD) innerhalb Europas durch das IT-basierte Beförderungs- und Kontrollsystem für die Beförderung verbrauchsteuerbefreiter Waren, genannt EMCS, ersetzt wird, ist ab dem 1. Januar 2011 geltendes deutsches Recht. Firmen können allerdings schon jetzt auf freiwilliger Basis ein EMCS-Verfahren elektronisch eröffnen. Seit dem 1. April 2010 sind ferner alle elektronisch initiierten EMCS-Vorgänge auch zwingend elektronisch abzuschließen – also allerhöchste Zeit, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Transaction Management für mehr Transparenz im Prozess

Die schlüsselfertige EMCS-Lösung von Crossgate lässt sich nahtlos in das ERP-System integrieren und deckt alle Vorgänge rund um die Beförderung verbrauchsteuerpflichtiger Waren wie Tabakwaren, Alkohol und Energieerzeugnisse, auf elektronischem Wege ab. Darin eingeschlossen sind Warenbewegungen sowohl innerhalb Deutschlands als auch international, sowie alle erforderlichen ein- und ausgehenden Vorgänge, und zwar aus Sender- wie

Kontakte für die Presse:

Crossgate AG
Balanstraße 73
Gebäude Nr. 11
81541 München

Andrea Fusenig
Tel. +49-89-207041 388
Fax +49-89-207041 333
E-Mail: Andrea.Fusenig@crossgate.com
www.crossgate.com

Trademark PR
Goethestraße 66
80336 München

Susanne Nguyen
Cornelia Krannich
Tel. +49 (0)89 / 444 46 74 11
Tel. +49 (0)89 / 444 46 74 55
Fax +49 (0)89 / 444 46 74 79
E-Mail: susanne.nguyen@trademarkpr.eu
trademarkpr.eu
E-Mail: cornelia.krannich@trademarkpr.eu

auch aus Empfängersicht. Alle Eventualitäten wurden bedacht: Die Abwicklung umfasst sämtliche Prozesse – angefangen bei der Anmeldung, Änderung bzw. Stornierung von Beförderungen von Waren unter Steueraussetzung bis hin zum EU-weiten Import und Export.

Über nur eine Oberfläche, das EMCS-Cockpit, lassen sich bequem und vollautomatisch aus dem ERP-System alle Prozesse des Verfahrens nicht nur abwickeln sondern auch verfolgen: Anhand des im EMCS-Cockpit integrierten Status-Monitor lässt sich jederzeit nachvollziehen, wie es um die einzelnen Vorgänge bestellt ist. Funktionen wie „Übersicht“, „Filter“ oder „Detailansicht“ machen so das komplette EMCS-Verfahren transparent. Darüber hinaus bietet Crossgate u.a. eine Re-Print-Funktion für 801 Antworten.

Die EMCS-Lösung gehört zu den Complementary Services, mit denen Crossgate im Bereich der B2B-Integration sein Portfolio rund um Konnektivität und Content für den Geschäftsdatenaustausch vervollständigt. Crossgate verfolgt auch in diesem Bereich konsequent den Anspruch, weltweit zu agieren: z.B. mit den e-Invoicing Services für Südamerika. Hier gibt es eine Lösung für Brasilien, für den NF-e Prozess mit der SEFAZ bzw. für Mexico mit der SAT. Unternehmen können über eine Schnittstelle die dynamischen Anforderungen im Bereich e-Invoicing gleich für mehrere Länder (Brasilien, Mexico, Chile, Argentinien, ...) in Südamerika abdecken.

Webinar e-Invoicing Südamerika: 23. Juni 2010 | 16 Uhr

„Die schnelle und gesetzeskonforme e-Invoicing Lösung für Südamerika“

Zur Anmeldung: <http://www.crossgate.de/nfe>

Webinar EMCS : 24. Juni 2010 | 16 Uhr

Zur Anmeldung: <http://www.crossgate.de/index.php?id=679>

Über Crossgate

Crossgate ist der erste Anbieter einer schlüsselfertigen B2B/EDI-Lösung, der die vollständige Integration von Geschäftspartnern garantiert. Über einen einzigen Anschluss an das Crossgate Business-Ready Network, dem ersten weltweiten B2B-Netzwerk, können Unternehmen Daten in allen Formaten und über alle Mediengrenzen hinweg mit beliebigen

Geschäftspartnern elektronisch austauschen - inklusive rechtskonformer e-Invoicing Services. Der Anschluss erfolgt über maßgeschneiderte Lösungen sowohl für SAP®-User als auch für Nutzer anderer ERP-Systeme. Bereits 40.000 Unternehmen branchenübergreifend sind heute über das Netzwerk konnektiert.

Crossgate und SAP haben Anfang 2010 ihre Kooperation durch ein B2B-Anwendung als Lösungserweiterung (Solution Extension) für das SAP Portfolio ausgebaut. SAP Information Interchange by Crossgate ermöglicht allen SAP Anwendern durch standardisierten B2B-Content mit jedem Geschäftspartner weltweit ad hoc B2B-Daten über das Netzwerk auszutauschen.

Zu den globalen Kunden von Crossgate gehören Unternehmen wie AUDI, BASF, Continental, EPCOS, Lanxess, VW und viele mehr.

Die Crossgate AG hat ihren Stammsitz in Deutschland, München, und verfügt über Niederlassungen in USA, Großbritannien, Italien und Frankreich. Weitere Informationen unter www.crossgate.com